**Zeitschrift:** Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

**Band:** 13 (1909-1910)

**Heft:** 10

Buchbesprechung: Bücherschau

Autor: [s.n.]

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Buderfdau.

Die beste unter ber volkstümlichen bentschen Literaturgeschichte nennen wir ohne Bebenken diejenige von Alfred Biese, von welcher soeben der 1. Band in 3. Aufsage in der C. H. Beckschen Berlagsbuchhandlung in München zum Preise von Mt. 5.50 erschienen ist (9.—12. Tausend). Wir haben die 1. Auslage der ersten zwei etwa 700 Seiten starken Bande früher schon empfohlen und können nur wiederholen, daß es ein Genuß ift, der ebenso klaren als schönen und sachgemäßen Darstellung Bieses zu folgen. Liebe zum schönen Gegenstand, umfassende Renntnis, unbeirrbares Berftandnis für das Gesunde und Wertvolle, Organische und Fruchtbare haben bem Berfasser die Feder geführt und ihn ein ganz vorzüg-liches Hausbuch schreiben lassen, das nirgends sehlen sollte, wo man ten Sinn für die beutsche Poefie und ihren Reichtum pflegt. Die Jugend vorab follte das fagliche Buch zu lefen befommen.

Die Geige bes Toten. Novelle von Graf Gabardo Gabardi. Ans dem Ita= lienischen übersetzt von Marchesa S. Capponi. Dresten, E. Piersons Berlag. Mf. 1 .-. Diese fentimentale Stumperei ift weber bie Ueberfetzung noch die Druckerschwärze wert.

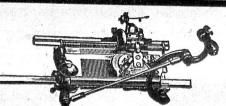
# Feine Schuhwaren

Fritz Beurer, Theaterstrasse 20, Zürich.





Bester Erwerb



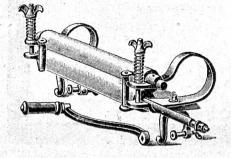
Hause ist eine

Strickmaschine von der Firma EDOUARD DUBIED & GO., GOUVET (Schweiz).

Weltausstellung Paris 1900

GRAND PRIX Int." Ausstellung Mailand 1906

PRIX GRAND



## Auswindmaschine

mit Regulierschraube und doppelter Federung. Beste, solideste Konstruktion mit la. Gummiwalzen.

Schadhaft gewordene Walzen können bei mir gegen neue ersetzt werden.

Gummiwaren-Fabrik H. Speckers Wwe. Kuttelgasse 19 Zürich mittl. Bahnhofstr.